



## **Pressemitteilung**

München, den 8. Januar 2015

### **„Ich bin Charlie – und Du auch“**

**Der Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Martin Neumeyer, verurteilt den Anschlag auf die französische Satire-Zeitschrift „Charlie Hebdo“ und fordert ein deutliches Vorgehen gegen Extremisten jeglicher Couleur.**

**München.** „Extremisten versuchen immer die Gesellschaft zu spalten. Einige Wenige versuchen die Mehrheit zu usurpieren. Doch sie beschränken sich nicht mehr nur auf Worte, nun lassen Sie Taten sprechen, indem Sie Menschen töten, foltern und vertreiben“, betont der Bayerische Integrationsbeauftragte. Die ermordeten Karikaturisten haben, ähnlich wie die dänische Zeitung Jyllands-Posten im Jahr 2005, Karikaturen des Propheten Mohammed veröffentlicht und wurden so zum Ziel radikaler Islamisten. „In Syrien und im Irak sind unsere Handlungsmöglichkeiten begrenzt. Aber in unseren eigenen Gesellschaften können wir etwas tun.“

„Wir müssen Extremisten stärker als bisher bekämpfen, indem wir erstens deren Handlungsrahmen mit den uns zur Verfügung stehenden gesetzlichen und polizeilichen Mitteln einschränken, zweitens Ihrer Propaganda unsere Werte, wie Freiheit, Gleichberechtigung und Minderheitenschutz entgegenhalten und drittens Ihnen den Nährboden entziehen, indem wir einen breiten gesellschaftlichen Diskurs anstoßen, wie unsere Gesellschaft in Zukunft aussehen soll“, fordert Martin Neumeyer. „Zuwanderung, Religion und Demographie sind die Eckpunkte einer sich ändernden Gesellschaft. Gerade die Menschen, die Extremisten Gehör schenken, haben den Halt und das Vertrauen in den Staat verloren. Sie fühlen sich vom Staat alleingelassen und vom Wandel überrollt. Extremisten gaukeln Ihnen einfach Lösungen für schwierige Probleme vor. Genau diese Menschen müssen wir aus den Händen der Extremisten zurückerobern, wenn wir unseren gesellschaftlichen Frieden dauerhaft bewahren wollen“.

Martin Neumeyer, MdL

Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Migrationshintergrund, zugeordnet dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Hausadresse: Winzererstraße 9, 80797 München – Briefadresse: 80792 München

Telefon: 089 1261-1988 –Telefax: 089 1261-1987

verantwortlich: Martin Neumeyer – e-mail: Integrationsbeauftragter@stmas.bayern.de